

Ressort: Politik

Bremer AfD-Spitzenkandidat: Partei muss zukunftssicher werden

Berlin, 03.01.2015, 20:53 Uhr

GDN - Der Spitzenkandidat der Alternative für Deutschland (AfD) für die Bürgerschaftswahl in Bremen, Christian Schäfer, lehnt Vorfestlegungen für die künftige Führungsstruktur der Bundespartei ab. "Wir sollten die Diskussion der Personalien von der Entscheidung für sinnvolle Strukturen sauber trennen", sagte Schäfer dem "Handelsblatt" (Online-Ausgabe).

Eine neue Parteisatzung dürfe daher "nicht einem aktuellen Personaltableau auf den Leib geschrieben sein, sondern muss zukunftssicher gestaltet werden". Deshalb wünsche er sich, "dass wir es schaffen, beim Bundesparteitag in Bremen über sinnvolle Strukturen zu entscheiden, die effektive Prozesse in der Partei möglichst gut ermöglichen", sagte Schäfer weiter. "Wenn wir uns daran halten, muss es auch niemand als persönliche Niederlage empfinden, wenn sich seine Vorstellungen nicht mehrheitlich durchsetzen." Schäfer stellt sich damit auf die Seite der beiden gleichberechtigten Ko-Vorsitzenden von Bundeparteichef Bernd Lucke, Frauke Petry und Konrad Adam, die dessen Pläne ablehnen, sich über eine Satzungsänderung den Posten des alleinigen Vorsitzenden zu sichern. Lucke will auf dem Bundesparteitag Ende Januar in Bremen die Satzung so ändern lassen, dass es künftig nur noch einen Parteivorsitzenden gibt. Vergangene Woche hatte er eigenmächtig zu einer Konferenz der Landes-, Bezirks- und Kreisvorsitzenden nach Frankfurt eingeladen, um die Reformpläne zu bewerben. Schäfer mahnte in der Satzungsfrage zur Einigkeit. "Im Rahmen der innerparteilichen Demokratie muss es uns möglich sein, in einer so wichtigen Sachfrage Konsens zu erzielen. Ohne einen solchen Konsens geht es sowieso nicht, denn für eine Satzungsänderung ist eine Zweidrittelmehrheit erforderlich", sagte der Bremer AfD-Chef. Im Übrigen wolle er sich den anstehenden Wahlkampf in Bremen nicht ohne die Unterstützung durch Lucke oder den Vize-Bundesvorsitzenden Hans-Olaf Henkel, Alexander Gauland oder Frauke Petry vorstellen. "Deshalb appelliere ich an alle Beteiligten, sich für das beste Ergebnis einzusetzen und die vom kommenden Parteitag beschlossene Satzung mitzutragen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47313/bremer-afd-spitzenkandidat-partei-muss-zukunftssicher-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619